

Veröffentlichung der neuen Broschüre

Zeugnisse jüdischen Lebens

Jüdische Bevölkerung in Ettelbrück

Zum Gedenken an eine einst blühende Religionsgemeinschaft



Die jüdische Gemeinde von Ettelbrück gibt es heute nicht mehr. Aber sie zählte einst über 100, ja in den 1930er Jahren bis zu 140 Mitglieder und prägte damals besonders das Geschäftsleben im aufstrebenden Handelsort.

Neben der Neuauflage der „Geschichte der jüdischen Bevölkerung von Ettelbrück“, welche die beiden Lokalhistoriker Will Dondelinger und Arthur Muller vor 20 Jahren im Gemeindeblatt „de Reider“ veröffentlichten, enthält diese Broschüre zahlreiche weitere Beiträge über das Leben der jüdischen Bevölkerung.

Herausgeber: A.s.b.l. Al Synagog Ettelbréck

Die 164 Seiten starke Broschüre ist in der Bibliothek von Ettelbrück (Ettelbrécker Bibliothék, 9, Place de la Libération, L-9060 Ettelbruck) zum Preis von 20 € erhältlich.

Nach Überweisung von 25 € (Vermerk: Broschüre „Zeugnisse jüdischen Lebens“) auf das Bankkonto (BCEE) LU29 0019 5455 5312 7000 der a.s.b.l. Al Synagog Ettelbréck, wird Ihnen die Broschüre per Post zugestellt.



20, Rue de Warken
L-9088 ETTELBRUCK
al-synagog@ettelbruck.lu